Presseinformation

19. Juli 2012

5-Elemente-Pots des Kulturparks Eisenstraße in neuem Design

„Feuergschial", „Wasserbaseena", „Erdbeanl", „Holzsimpal" und „Metallweidling"

Eine Neuauflage erfuhren heuer die 5-Elemente-Pots des Kulturparks Eisenstraße. Auch die neu designten Email-Töpfchen im Zeichen der fünf Elemente Feuer, Wasser, Erde, Holz und Metall wurden wieder von Schülern der Höheren Graphischen Bundeslehr- und Versuchsanstalt in Wien gestaltet und von der Firma Riess KELOmat aus Ybbsitz in Handarbeit umgesetzt.

Während im Vorjahr Sprüche aus der Region die in unterschiedlichsten Farben gestalteten Töpfchen zierten, sind es heuer die Mundartbezeichnungen „Feuergschial", „Wasserbaseena", „Erdbeanl", „Holzsimpal" und „Metallweidling". „Wir haben uns diesmal ganz bewusst für eine sehr bodenständige Gestaltung entschieden", berichtet die Geschäftsführerin des Kulturparks Eisenstraße, DI Sabine Griesmann: „In der aktuellen Auflage haben wir Begriffe ausgewählt, die allesamt unterschiedlichste Gefäße bezeichnen, die etwas mit den fünf Elementen der Eisenstraße zu tun haben; auch die Farbgebung wurde dementsprechend angepasst."

Die Email-Töpfchen aus der Eisenstraße sind vielfältig verwendbar und können z. B. als Blumenübertöpfe, Stifteköcher oder Gefäße für Süßigkeiten etc. eingesetzt werden. Mit der zweiten Auflage gibt es nun mittlerweile bereits zehn unterschiedliche Designs der 5-Elemente-Pots, die im nächsten Jahr noch um fünf weitere regionstypische Modelle ergänzt werden.

Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00, e-mail presse@eisenstrasse.info und www.eisenstrasse.info/pots.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 5
E-Mail: presse@noel.gv.at